

Einbrecher stehlen Bargeld aus einer Hochparterrewohnung

In Bergkamen scheint sich jetzt eine Einbruchserie zu entwickeln, wie wir sie schon vor einem Jahr hatten. Denn am Montag hebelten unbekannte Täter in der Zeit zwischen 11.15 Uhr und 20.30 Uhr ein Fenster einer Hochparterrewohnung eines Mehrfamilienhauses an der Bachstraße in Weddinghofen auf. Sie durchsuchten die Wohnung und entwendeten Bargeld. Wer hat Verdächtiges bemerkt?

Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.

Zwei Bergkamener bei einem Unfall auf der B1 verletzt

Bei einem Verkehrsunfall am Sonntag auf der B1 sind drei Menschen verletzt worden. Einer von ihnen verletzte sich schwer.

Ersten Ermittlungen der Polizei zufolge fuhr ein 23-jähriger Bergkamener gegen 19.05 Uhr mit seinem VW auf der Lübkestraße nach Süden in Richtung B1. Zur gleichen Zeit fuhr ein 61-Jähriger aus Hamm mit seinem Citroen auf der B1 in Richtung Unna. Im Kreuzungsbereich wollte der 23-Jährige nach links abbiegen und übersah dabei offenbar das Auto des 61-Jährigen. Es kam zum Zusammenstoß, bei dem sich der Citroen überschlug und auf dem Dach liegen blieb.

Bei dem Unfall verletzten sich der 23-Jährige und seine 19-

jährige Beifahrerin, ebenfalls aus Bergkamen, leicht. Der 61-Jährige verletzte sich schwer. Ein Rettungswagen brachte ihn in ein Krankenhaus.

Den entstandenen Sachschaden schätzt die Polizei auf rund 12.000 Euro.

Während der Unfallaufnahme musste die B1 in Höhe der Unfallstelle in Richtung Unna bis etwa 20.40 Uhr gesperrt werden.

Sexueller Missbrauch einer 9-Jährigen: Polizei fahndet jetzt mit einem Phantombild nach dem Täter

Am vergangenen Donnerstag hat ein bislang unbekannter Mann auf einem Feldweg zwischen Schweizer Allee und Benediktinerstraße in Dortmund-Aplerbeck ein neunjähriges Mädchen in ein Gebüsch gelockt. Hier kam es zu sexuellen Handlungen an dem Kind. Die Tat geschah gegen 14 Uhr.



Wer kennt diesen Mann?

Die Polizei bittet um Mithilfe und fahndet mit einem Phantombild nach dem Unbekannten. Der Mann wird als ca. 40 Jahre alt beschrieben. Er ist zwischen 1,70 und 1,80 m groß, hat eine schlanke Figur und ca. 2 cm kurze braune Haare. Zur Tatzeit trug er eine braune Jacke, eine blaue Jeanshose, ein blaues T-Shirt und Turnschuhe. Der gesuchte Mann ist vermutlich deutscher Herkunft und starker Raucher mit einem gelb verfärbten Zeigefinger. Am Bauch des Unbekannten befindet sich eine Narbe bzw. ein Kratzer.

Wenn Sie den Mann auf dem Phantombild kennen und Hinweise auf dessen Identität geben können, melden Sie sich bitte bei der Kriminalwache in Dortmund unter 0231-132 7441 oder unter 0231-132 7999.

Weitere vier Einbrüche in Einfamilien- und Reihenhäuser

Am Freitag hebelten Unbekannte zwischen 16 Uhr und 23.30 Uhr eine Terrassentür eines Einfamilienhauses an der Drususstraße

in Oberaden auf und durchsuchten das Haus. Angaben zu möglichem Diebesgut liegen bisher nicht vor.

Zwischen 14.30 Uhr und 22.30 Uhr drangen am Freitag Einbrecher in Bergkamen-Mitte in der Straße In den Kämpfen durch ein Fenster in ein Einfamilienhaus ein. Sie durchsuchten mehrere Räume und entwendeten Schmuck.

Am Sonntag hebelten unbekannte Täter zwischen 17 Uhr und 19 Uhr die Terrassentür eines Reihenhauses am Sanddornweg in Bergkamen-Mitte auf und durchsuchten das Haus. Auch hier liegen bislang keine Angaben zum Diebesgut vor.

In ein unbewohntes Haus an der Jahnstraße in Oberaden drangen Einbrecher in der Nacht zu Sonntag ein, indem sie ein Fenster aufbrachen. Beute konnten die Täter in dem Haus nicht machen.

Wer hat Verdächtiges bemerkt? Hinweise zu allen Fällen bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.

Frau lag reglos auf dem Gehweg: Polizei sucht Angehörige einer unbekanntes Patientin

Am Samstagabend gaben Zeugen gegen 23.20 Uhr Hinweise auf eine reglos auf dem Gehweg der Rembrandtstraße in Unna liegende Frau. Rettungskräfte übernahmen die notfallmedizinische Erstversorgung und brachten die Frau zur stationären Behandlung in ein Krankenhaus. Da ihre Identität unbekannt

ist, wurde die Polizei hinzu gezogen. Die Ermittlungen zur Feststellung ihrer Personalien blieben bislang erfolglos, Angehörige konnten nicht ermittelt werden.

Da sie nach wie vor nicht ansprechbar und ihr Gesundheitszustand derzeit kritisch ist, wird auf diesem Weg um Hinweise auf die Identität der Frau oder mögliche Angehörige gebeten.

Die Frau wird wie folgt beschrieben: Alter etwa Ende 60 bis Anfang 70, 165 Zentimeter und vollschlank, graue Haare, bekleidet mit einer braunen Daunenjacke, dunkelblauen Jeans, dunkelblauem Pullover, hellblauem Poloshirt, geblütem Tuch und schwarzen Lederschuhen. Die Dame führte eine Eintrittskarte für ein Konzert in der ev. Kirche vom 05.11.2016, 20 Uhr mit.

Hinweise nimmt die Polizei in Unna (Tel.: 02303/9213122) entgegen.

Einbrecher stehlen Schmuck

Am Samstag, die Tatzeit lässt sich nicht näher eingrenzen, brachen derzeit noch unbekannte Täter in ein Einfamilienhaus an der Straße In den Hofwiesen in der Siedlung auf dem ehemaligen Hof Lethaus in Oberaden ein. Entwendet wurde Schmuck.

Hinweise nimmt die Polizei in Kamen (Tel.: 02307/9213222) entgegen.

Wieder drei Einbrüche: Zwei in Oberaden und eine in eine Kita am Wiehagen

Drei Einbrüche meldet die Polizei für Bergkamen am Freitag und in der Nacht auf Samstag.

Zwischen 7.45 und 18.45 Uhr drangen am Freitag bisher unbekannte Täter durch ein Fenster in ein Haus in der Straße Auf der Lette in Oberaden ein. Nach Durchsuchen der Zimmer konnten die Täter unerkant entkommen. Über die Beute können noch keine Angaben gemacht werden.

Durch eine Terrassentür gelangten Einbrecher am Freitagabend zwischen 18.50 und 20.15 Uhr in ein Haus in der Heinrich-Lersch-Straße ebenfalls in Oberaden ein. Die Täter konnten mit Bargeld und Schmuck unerkant entkommen.

In der Nacht zu Samstag brachen Unbekannte gegen 2.30 Uhr durch ein Fenster in eine Kita Am Wiehagen in Bergkamen-Mitte ein. Nach Durchsuchen der Räumlichkeiten entkamen die Täter unerkant. Über die Beute können noch keine Angaben gemacht werden.

Sachdienliche Hinweise an die Polizei unter 02307-9210.

Untersuchungshaft für 28-jährige Mutter wegen

zweifachen heimtückischen Mordes

Die 28-jährige Mutter der beiden getöteten Kleinkinder in Lünen hat im Rahmen einer Anhörung die Tötung der Kinder gestanden. Ein eindeutiges Tatmotiv sei bislang nicht erkennbar, heißt es in einer Mitteilung von Polizei und Staatsanwaltschaft.

Gegen die 28-Jährige wurde heute antragsgemäß durch das Amtsgericht Dortmund ein Untersuchungshaftbefehl wegen zweifachen heimtückischen Mordes erlassen. Sie soll die beiden Kinder in der Wohnung der Familie erstochen haben. Das dritte Kind der Familie blieb unverletzt.

9-jähriges Mädchen missbraucht – Dortmunder Polizei sucht dringend Zeugen

Nach einem Fall von Kindesmissbrauch am Donnerstagnachmittag in Aplerbeck sucht die Dortmunder Polizei jetzt zwei Zeugen, die sich in der Nähe des Tatorts aufgehalten haben. Sie werden gebeten, sich umgehend bei der Polizei zu melden.

Ein unbekannter Täter missbrauchte am Donnerstagnachmittag, 3. November, in der Zeit zwischen 13.45 und 14.25 Uhr, eine neunjährige Schülerin in Dortmund-Aplerbeck an der Schweizer Allee.

Den ersten Ermittlungen zur Folge wurde das Kind an einer

Pferdekoppel an der Schweizer Allee von dem unbekanntem Täter angesprochen. Unter einem Vorwand lockte der Täter das Mädchen in einen kleinen Feldweg, der neben der Pferdekoppel in Richtung Benediktinerstraße führt.

Dort kam es zu sexuellen Handlungen an dem Kind. Der Mann ließ von dem Kind ab, nachdem er glaubte, stimmen zu hören, und flüchtete auf der Schweizer Allee in Richtung Schulzentrum.

Das Mädchen hörte zur Tatzeit eine Fahrradfahrerin und einen Mann auf der Schweizer Allee. **Die Dortmunder Polizei bittet die Personen, die sich zu dieser Zeit in dem Bereich aufgehalten haben, sich dringend bei der Polizei zu melden.**

Der Täter wird wie folgt beschrieben: Ca. 40 Jahre alt, 170 bis 180 cm groß und von schlanker Figur. Er trug kurze, braune Haare und sprach mit klarer deutscher Sprache. Der Täter ist wahrscheinlich Raucher und soll eine längliche Narbe am Bauch haben.

Die Polizei hat eine Ermittlungskommission eingerichtet. Die Ermittlungen laufen auf Hochtouren. Neben der Arbeit der Ermittler hat die zuständige Polizeiinspektion ihre Präsenzmaßnahmen in dem Bereich bis auf weiteres deutlich erhöht. Zusätzlich befindet sich am heutigen Freitag bis 16.30 Uhr eine mobile Wache im Bereich des Schulzentrums an der Schweizer Allee.

Die Polizei bittet darum, in jedem Verdachtsfall die Präsenzkräfte anzusprechen. Weiterhin bitten wir um ihre Mithilfe bei der Fahndung!

„Wer kann Hinweise auf den unbekanntem Mann geben, wer kennt dessen Identität oder dessen Aufenthaltsort? Zeugen melden sich bitte beim Kriminaldauerdienst der Polizei unter der Rufnummer 0231/132 7441.“

Drei Wohnungseinbrüche am Donnerstag in Oberaden

Drei Wohnungseinbrüche am Donnerstag meldet die Polizei für Oberaden. An der Nachtigallenstraße drangen Unbekannte durch ein Fenster in eine Wohnung ein. Gegen 19.30 Uhr bemerkten Passanten Taschenlampenlicht in der Wohnung und sahen kurz darauf zwei Personen, die aus einem Fenster sprangen und mit einem PKW flüchteten.

Zwischen 16 Uhr und 19.40 Uhr hebelten Einbrecher eine Terrassentür eines Zweifamilienhauses am Rosenhof auf. Hier durchsuchten sie beide Wohnungen, nachdem sie auch die Eingangstüren aufgebrochen hatten.

In allen Fällen liegen bisher keine Angaben zu möglichem Diebesgut vor.

Wer hat Verdächtiges bemerkt? Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.

Auffahrunfall auf der Erich-Ollenhauer-Straße: 38-jährige Bergkamenerin verletzt

Am Mittwoch musste gegen 13.50 Uhr ein 56-jähriger Bergkamener auf der Erich-Ollenhauer-Straße in Höhe des Ortseingangsschildes verkehrsbedingt anhalten. Eine

nachfolgende 38-jährige Bergkamenerin hielt dahinter an, ein dahinter fahrender 31-jähriger Lünener hatte dieses jedoch nicht rechtzeitig bemerkt und fuhr auf den Pkw der Frau auf. Durch den Aufprall wurde ihr Fahrzeug auf das davor anhaltende geschoben. Die Frau verletzte sich und wurde zur ambulanten Behandlung in ein Krankenhaus gebracht. Es entstand ein Sachschaden von etwa 13 000 Euro.